



## Exekutiver Rat

Zum 1. Januar 2025 setzte sich der Exekutive Rat wie folgt zusammen:

Präsident:	Marc Mamer
Vizepräsident/Regionalpräsident Norden:	Jean Colling
Vizepräsident/Regionalpräsident Süden:	Nico Grisius
Vizepräsident/Regionalpräsident Osten:	Const Schwartz
Vizepräsident/Regionalpräsident Zentrum:	Christophe Mannes
Vizepräsident/Regionalpräsident GIS:	Vakant
Generalsekretär:	Serge Heiles
Generalkassierer:	Esra Lotoll

Präsident Marc Mamer wurde am 19. September 2024 für weitere 5 Jahre auf seinen Posten gewählt, ab 1. Januar 2025.

Der Exekutive Rat traf sich im Laufe des Jahres 10-mal um die Sitzungen des Zentralvorstandes vorzubereiten, sowie um die laufenden Geschäfte zu erledigen.

Zusätzlich haben Mitglieder des Exekutiven Rates an folgenden Sitzungen teilgenommen:

- CGDIS Verwaltungsrat Sitzungen
- Vorbereitung und Unterredung Innenministerium
- Sitzungen des CTIF

Der Landesfeuerwehrverband ist außerdem Mitglied der „Association de la Presse Périodique Luxembourgeoise“ und der „Agence du Bénévolat“.

## Zentralvorstand

Zum 1. Januar 2025 setzte sich der Zentralvorstand folgendermaßen zusammen:

<i>Delegierter</i>	<i>Name</i>	<i>Delegierter</i>	<i>Name</i>
Region Norden	Jos Melkert	Region GIS	Vakant
Region Süden	Bryan Mahé	Jugend	Frank Hermes
Region Osten	Alex Pereira	Veteranen	Jos Tholl
Region Zentrum	Alain Grohmann		

Ersatzdelegierte: vakant (Norden), Joé Paulus (Süden), Marc Everad (Zentrum), Jeff Paulus (Osten)

Während der Generalversammlung des Landesfeuerwehrverbandes wurden folgende Vertreter im Zentralvorstand bestätigt:

- Marc Mamer, Präsident des Landesfeuerwehrverbands, für den Zeitraum vom 01/01/2025-31/12/2029;
- Marc Everad, Delegierter Region Zentrum, für den Zeitraum vom 01/01/2025-31/12/2029;

Marc Mamer wurde am 19. September 2024 und Marc Everad am 19. Dezember 2024 für 5 Jahre zum Delegierten der Region Zentrum gewählt. Jeff Paulus wurde auf der Delegiertenversammlung der Region Osten zum Ersatzdelegierten gewählt, er ersetzt Reinhold Dalhem auf diesem Posten.



Der Zentralvorstand hatte 9 Sitzungen, die Berichte der ordentlichen Sitzungen wurden im „de lëtzebuurger Pompjee“ und der Internetseite des Landesfeuerwehrverbandes veröffentlicht. Hier kann der interessierte Leser die jeweiligen Sitzungsberichte einsehen.

### **Einige wichtige Beschlüsse des Zentralvorstandes**

#### **27.02.2025**

- Neue ASBL für die Jugendfeuerwehr - Paul Schroeder erklärt der Versammlung den Werdegang, der zur Idee der Gründung einer neuen Vereinigung (ASBL) für die Jugendfeuerwehr führte.

Der JFA arbeitet bereits mit verschiedenen Abteilungen des CGDIS eng zusammen, dabei macht der CGDIS mehr als gesetzlich vorgesehen ist, denn im Grunde ist man keine Jugendorganisation, sondern ein Rettungsdienst. Durch die Gründung einer eigenständigen ASBL für die Jugendfeuerwehr, soll der Jugendfeuerwehrausschuss einen festen Platz im Rettungswesen erhalten. Mit dem Erhalt eines juristischen Statuts, wird es der neuen ASBL möglich sein, weitere finanzielle Unterstützung bei den zuständigen Ministerien anzufordern und später auch eigenes Personal einzustellen.

Der Landesfeuerwehrverband und der CGDIS werden zusammen diese ASBL der Jugendfeuerwehr gründen. Im Verwaltungsrat sollen jeweils 3 Mitglieder der Jugendfeuerwehr, des Landesfeuerwehrverbandes und des CGDIS vertreten sein. Danach stellt Paul Schroeder der Versammlung die letzte Version der Statuten vor. Die Statuten sind kurz und bündig gehalten und sollen durch ein internes Reglement ergänzt werden. Der Jugendfeuerwehrausschusses soll in seiner heutigen Form in der ASBL beibehalten werden und wird weiterhin die Jugendarbeit verrichten und das Geschehen an der Basis leiten.

#### **20.03.2025**

- Forderungen an das Innenministerium - Marc Mamer berichtet über die Forderungen des Verbands gegenüber dem Innenministerium, die der Exekutive Rat während seiner letzten Sitzung zusammengetragen hat.

Folgende Punkte werden dem Innenminister schriftlich unterbreitet:

#### **Steuern**

Das Steueramt versteuert nachträglich die Rückzahlung der Zusatzversicherungskosten. Beim Ausarbeiten des Gesetzes was es jedoch der Wille der Politik, dass diese Rückzahlung steuerfrei sein soll. Der Gesetzestext soll dementsprechend angepasst werden.

#### **Versicherung der Vorstände**

Der Verband hat 2019 in einem Brief an die frühere Innenministerin gefordert, dass alle Vorstände des Verbands und seiner Amicalen über die AAA versichert sein sollen, ähnlich den Mitgliedern der Elternvertretungen. Trotz Zustimmung der Politik, wurden diese Maßnahmen noch immer nicht umgesetzt. Der Verband fordert diese Legislation schnellstmöglich umzusetzen.

#### **Probleme durch Fusionen von CIS**

Im Land gibt es Probleme durch Fusionen von CIS. Mancherorts gibt es Streitigkeiten zwischen früheren Amicalen, die nicht mehr vom CGDIS unterstützt werden und neu gegründeten Amicalen, die vom CGDIS anerkannt werden. Beide Arten von Amicale sind Mitglieder des Landesfeuerwehrverbandes. Man möchte, dass sich in Zukunft mehr ein Beispiel am CIS Mersch genommen wird, der dieses Problem auf einfache Weise gelöst hat. Neben den 4 klassischen Feuerwehrvereinen besteht die «Entente vun de Pompjeeën Gemeng Miersch», diese ist die offizielle Amicale gegenüber dem CGDIS. In der Entente sind die 4 Vereine vertreten. Sie verwendet die Fördermittel im Interesse der CIS-Mitglieder. Die 4 Vereine sind weiterhin für die lokalen Aktivitäten in den einzelnen Ortschaften zuständig.

#### **Congé spécial (Sonderurlaub)**

Die heutigen Anforderungen an Feuerwehrleute durch FoCo sind relativ hoch, ein Feuerwehrmann der im Feuerlösch- und Rettungswesen tätig ist hat die 60 Tage Sonderurlaub innerhalb von 12 Jahren



aufgebraucht. Der Verband fordert eine Aufhebung des Limits, die Politik soll mit den Arbeitgebern eine zufriedenstellende Lösung suchen.

### **Schulden wegen Stromkosten in Marnach**

Der Verband hat 2023 einen Brief an das zuständige Finanzministerium geschickt um eine Lösung für die exorbitanten Stromkosten im Gebäude zu fordern. Der Transformator im Gebäude treibt die Kosten in die Höhe und spiegelt nicht den realen Verbrauch dar. Dies wurde dem Verband jedoch vor dem Unterzeichnen der Konvention vorenthalten, es handelt sich dabei um einen versteckten Mangel. Das Innenministerium soll beim zuständigen Minister intervenieren.

### **Sondersubvention für die Regionalverbände**

Der Verband fordert eine Sondersubvention um die Regionalverbände finanziell unterstützen zu können, es braucht rund 60.000 € um die entfallenen Subventionen auszugleichen.

### **Finanzen des Landesfeuerwehrverbands**

Durch die schnell gestiegenen Lebensunterhaltskosten befindet sich der Verband finanziell in einer prekären Lage. Die Subvention des Innenministeriums ist seit 10 Jahren unverändert, während Lebensunterhalt- und Personalkosten in diesem Zeitraum um 20-25% gestiegen sind. Trotz erfolgreich umgesetzter Sparmaßnahmen kann der Verband seinen finanziellen Obligationen kaum noch nachkommen. Die aktuelle Konvention läuft 2025 aus und muss dieses Jahr in diesem Sinne neu ausgehandelt werden.

### **19.06.2025**

- Gründung Jugendfeuerwehr ASBL - Die Delegierten haben vor der Sitzung die Statuten der neuen Asbl der Jugendfeuerwehr erhalten.

Die Statuten wurden am 19. Juni im Verwaltungsrat des CGDIS angenommen.

Der Zentralvorstand ist einstimmig mit den Statuten und der Gründung der „Lëtzebuurger Jugendpompjeeën asbl“ einverstanden.

Das Sekretariat soll einen Brief mit der Entscheidung des Zentralvorstands an den CGDIS schicken.

- Gründung Europäischer Feuerwehrverband - Marc Mamer nahm an der Gründungssitzung des europäischen Feuerwehrverbands teil. 21 Mitgliedsstaaten haben auf der Versammlung beschlossen diesen Verband zu gründen um die Feuerwehrleute vor dem europäischen Parlament zu vertreten. Die Kosten für die Mitgliedschaft sind dieselben wie im CTIF und belaufen sich auf 800 €. Marc Mamer wurde als Kassenrevisor des neu gegründeten Verbands bestimmt.

Zum Abschluss nahm Marc Mamer an einem Empfang teil und wurde in die Landesvertretung des Saarlands in Berlin eingeladen, wo er von der Ministerpräsidentin des Saarlandes Anke Rehlinger sowie Innenminister Reinhold Jost begrüßt wurde.

### **17.07.2025**

- Finanzielle Unterstützung der Regionen - Nach Analyse der aktuellen Finanzlage schlägt der Exekutive Rat der Versammlung vor insgesamt 24.000 € an die Regionen auszus zahlen.

Der Zentralvorstand ist einstimmig mit diesem Vorschlag einverstanden.

### **18.12.2025**

- Bestätigung des Postens des Vizepräsidenten der Region Osten - Auf die Ausschreibung des Postens des Präsidenten der Region Osten gab es eine Kandidatur. Jeff Paulus hat sich für den Posten gemeldet. Die Kandidatur ist gültig.

Jeff Paulus wird als Vizepräsident des Verbands einstimmig vom Zentralvorstand bestätigt.

- Reform - Nachdem der Artikel 10 der Statuten von der 2. außerordentlichen Generalversammlung abgelehnt wurde, schlägt der Präsident vor, dass nach Annahme der Statuten vom LBR, der ganze Exekutive Rat nächstes Jahr zum 31.12.2026 austreten wird damit es zu Neuwahlen kommen kann.

Dies entspricht den Forderungen einiger Mitglieder der Region Osten, die dem Verband schriftlich mitgeteilt wurden und damit würde die Organisation weiterer außerordentlicher Generalversammlungen überflüssig. Der Zentralvorstand ist einstimmig mit dem Vorschlag einverstanden.



## **Mitglieder des Landesfeuerwehrverbandes**

Am 1. Januar 2025 waren dem Verband laut Meldungen 119 Amicales angeschlossen.

## **Wichtige Aufgabenbereiche, Veranstaltungen und Themen, welche im Jahr 2025 besonders im Mittelpunkt standen**

### **Reform des Landesfeuerwehrverbandes**

Am 28. November 2025 wurden die neuen Statuten und Reglements des Landesfeuerwehrverbandes auf der 2. außerordentlichen Generalversammlung angenommen. Lediglich Artikel 10 der Statuten-Übergangsregelung wurde nicht von der Versammlung angenommen.

### **Schwimmeisterschaften in Diekirch**

Am 30. März 2025 im Schwimmbad von Diekirch die 37. Auflage der Nationalen Schwimmeisterschaften des Landesfeuerwehrverbandes statt. Insgesamt haben 112 Sportler an der Veranstaltung teilgenommen.

### **Grenzlandmeisterschaften 2025 in Ettelbruck**

Am 13. September 2025 fand im Stadion Am Deich die 8. Auflage der Grenzlandmeisterschaften statt. Dabei handelt es sich um einen internationalen Wettbewerb nach den Regeln des CTIF. 37 Mannschaften aus Luxemburg, Deutschland, Frankreich, Österreich und Italien nahmen teil.

### **Feuerwehrcross in Bettemburg**

Am 27. September 2025 fand beim CIS Bettembourg die 45. Auflage des Nationalen Cross des Landesfeuerwehrverbandes statt.

Insgesamt sind 160 Sportler in 10 Kategorien auf Strecken von 400 bis 8.000 Metern, gegeneinander angetreten. Die Amicale des CIS Rambrouch gewann den Pokal Krieps bei den Erwachsenen und der CIS Roeserbann den Pokal Stracks für die beste Jugendmannschaft.

### **Feuerwehrmuseum „an der Géitz“**

Das Feuerwehrmuseum des Landesfeuerwehrverbandes in Wiltz konnte für das Jahr 2025 401 Besucher zählen. Man war mit einem Feuerwehrfahrzeug beim „Gënzefest“ vertreten.

### **Einige internationale Vertretungen des Landesfeuerwehrverbandes**

Vertreter des Verbandes waren bei Sitzungen des CTIF, der CTIF-Kommissionen (Europakommission, HAZMAT, medizinische Kommission, Extraktion und neue Technologien, Jugendkommission, Freiwillige Feuerwehren in Europa, Frauen im Rettungswesen, Geschichte) präsent.

### **Internationale Vertretungen:**

- CTIF-Delegiertenversammlung in Sofia (Bulgarien)
- Delegiertenversammlung in Rheinland-Pfalz
- Delegiertenversammlung im Saarland
- Französischer Kongress in Le Mans (F)
- Commission des pompiers volontaires du Grand-Est
- Delegiertenversammlung des Kfv Trier-Saarburg
- Gründungssitzung des europäischen Feuerwehrverbandes
- CTIF-HAZMAT Sitzung in Warschau (Polen)
- CTIF-Kommission der freiwilligen Feuerwehren in Tallinn (Estland)



Luxemburg, den 7. Mai 2026

Für den Zentralvorstand,  
Serge HEILES  
Generalsekretär